



Kalender

Aktuelles

Bücher

Liebe Interessierte,

2025 mit dem 100. Todestag Rudolf Steiners neigt sich dem Ende zu. Mit dem Thema "Thomas von Aquin und Rudolf Steiner" in der Darstellung von Peter Selg am kommenden Dienstag rundet sich das Steiner-Gedenkjahr in Freiburg ab.

Im neuen Jahr setzen wir einen Schwerpunkt auf Naturwissenschaft und Naturphilosophie. Es lohnt sich, den 23. und 24. Januar freizuhalten für Vortrag, Ausstellungseröffnung und Seminare mit Christoph Hueck im Rudolf Steiner Haus - und nicht nur in, sondern auch mit der Uni Freiburg. Im März setzen wir mit Vesna Forštnerič Lesjak und Pflanzenbetrachtungen fort - eine Gelegenheit, diese frische Kraft aus dem Goetheanum-Kollegium kennenzulernen.

Markus Osterrieder ist einer der wenigen, die profunde Osteuropa-Kenntnis und historisch-politischen Blick mit einem geistesgeschichtlichen, auch anthroposophischen Horizont vereinen. Wir hatten ihn bereits im Frühsommer angefragt und schon geahnt, dass uns das Thema "Europa in einer multipolaren Welt" auch an seinem ersten freien Termin noch existentiell betreffen wird. Wir sind gespannt auf den 13. Februar.

In diesem Advent gibt es noch einen besonderen Grund, das Rudolf Steiner Haus zu betreten: ein Krippen-Ensemble, das die Erfahrungen von Not und Licht vereint. Mehr dazu unten.

Mit herzlichen Grüßen zum Advent,

Julia Selg und das Team von *Mensch?! Vielfalt Anthroposophie*

Kalender

VERANSTALTUNGEN IM RUDOLF STEINER HAUS FREIBURG

Sie finden hier alle Veranstaltungen der Arbeitsgruppe *Mensch?! Vielfalt Anthroposophie*, der Arbeitsgruppe *Ita Wegman Therapeutikum*, des *Arbeitszentrums Oberrhein* sowie *Kooperationen* dieser Veranstalter.

[Kalender als PDF herunterladen](#)

Dezember 2025

Di 02. Dezember
19:30 Uhr

Thomas von Aquin und Rudolf Steiner
Vortrag von Peter Selg
Veranstalter: Michael-Zweig
im Rudolf Steiner Haus Freiburg, Starkenstr. 36
Eintritt frei, Spenden willkommen
[Mehr Informationen](#)

Fr 12. Dezember
16 - 19 Uhr
(mit Pause)

Sonne, Mond und Sterne in Bewegung
Eine anschauliche Einführung in die Dynamik am Himmel
Seminar mit Johanna Reimer
im Rudolf Steiner Haus Freiburg, Starkenstr. 36
anschließend Exkursion (optional, mit Auto)
Anmeldung bitte so schnell wie möglich:
info@azoberrhein.de oder 0761-25559
Kosten: Richtsatz 10 €, evtl. plus Fahrtkostenbeitrag
[Mehr Informationen](#)

Exkursion:
19:15 - 21:30/22 Uhr

Di 30. Dezember
19:30 Uhr

Christus-Darstellungen im Wandel
Bildbetrachtung zur Weihnachtszeit mit Elisa Dudinsky
*im Rudolf Steiner Haus Freiburg,
Starkenstr. 36, 1. OG*
Eintritt frei, Spenden willkommen
[Mehr Informationen](#)

Januar 2026

Fr 09. Januar
19:30 Uhr

Der Portinari-Altar von Hugo van der Goes
Bildbetrachtung mit Elisa Dudinsky
*im Rudolf Steiner Haus Freiburg,
Starkenstr. 36, 1. OG*
Eintritt frei, Spenden willkommen
[Mehr Informationen](#)

Do 15. Januar
18 - 19:15 Uhr

Manfred Bleffert
führt durch seine Ausstellung
Bildbetrachtung und geisteswissenschaftliche
Hintergründe
Eintritt frei, Spenden willkommen
[Mehr Informationen](#)

Fr 23. Januar
15 – 18:30 Uhr
mit Pause

Ein neues Sehen der Natur
Zur Aktualität von Goethes Naturphilosophie
und phänomenologischer Methode
Seminar mit
Dr. Christoph Hueck und PD Dr. Jan Kerkmann
Universität Freiburg, KG I, Raum 1034
Eintritt frei
Veranstalter: Philosophisches Seminar der Universität
Freiburg
[Mehr Informationen](#)

Fr 23. Januar
20 Uhr

Intuitive Erkenntnis des lebendigen Organismus bei
Kant, Goethe und Steiner
Vortrag von Dr. Christoph Hueck
in der Uni Freiburg, KG I, Hörsaal 1098
Eintritt frei, Spenden willkommen
[Mehr Informationen](#)

Sa 24. Januar
9:30 - 13 Uhr

Einführung in die anthroposophische Meditation
Seminar mit Dr. Christoph Hueck
im Rudolf Steiner Haus Freiburg, Starkenstr. 36
Anmeldung bis 20.01.: info@azoberrhein.de
Beitrag: 30 Euro / erm. 20 Euro
[Mehr Informationen](#)

Sa 24. Januar
16 Uhr

Eröffnung der Ausstellung
Mit den Augen denken.
Goethe und Rudolf Steiner -
ein neuer Blick auf die Natur
mit Dr. Christoph Hueck
im Rudolf Steiner Haus Freiburg, Starkenstr. 36,
Gewölbekeller
Eintritt frei, Spenden willkommen
[Mehr Informationen](#)

Februar 2026

So 08. Februar
15 Uhr

Vernissage zur Ausstellung
Aus der Farbe heraus –
Malerei Christina Hanser
im Rudolf Steiner Haus Freiburg, Starkenstr. 36
Eintritt frei, Spenden willkommen
[Mehr Informationen](#)

Fr 13. Februar
20 Uhr

Europas Zukunft in einer multipolaren Welt
Vortrag von Markus Osterrieder
im Rudolf Steiner Haus Freiburg, Starkenstr. 36
Eintritt frei, Spenden willkommen
[Mehr Informationen](#)

März 2026

Mi 18. März
19:00 – 21:30 Uhr

Metamorphose
Eine lebendige Annäherung an das Pflanzenwesen
Seminar mit Vesna Foršnerič Lesjak,
Naturwissenschaftliche Sektion am Goetheanum
im Rudolf Steiner Haus Freiburg, Starkenstr. 36
Anmeldung bis So 15.03.: info@azoberrhein.de
Beitrag: 15 € / erm. 10 €
[Mehr Informationen](#)

Mi 25. März
19:30 Uhr

Rudolf Steiners viertes Mysteriendrama
Einführender Vortrag von Dr. Sören Schmidt
im Rudolf Steiner Haus Freiburg, Starkenstr. 36
Eintritt frei, Spenden willkommen
Externer Hinweis:
Das Mysteriendrama wird am So 29.03.2026 um 14 Uhr in
der Freien Waldorfschule Rieselfeld aufgeführt.
[Mehr Informationen](#)

Fr 27. März
17 – 21 Uhr
Sa 28. März
9 – 16:30 Uhr

**„Wer ist der Mensch,
mit dem ich es zu tun habe?“**
Menschenbetrachtung
Seminar mit Alexander Schaumann
im Rudolf Steiner Haus Freiburg, Starkenstr. 36
Anmeldung bis 25.03.: info@vielfalt-mensch.de
Begrenzte Teilnehmerzahl
Kosten: 70 – 100 € nach Selbsteinschätzung
plus Selbstverpflegung/Beitrag
und/oder gemeinsames Essen auswärts
[Mehr Informationen](#)

Aktuelles

Klassenstunden und Hochschule, was ist das?

Kurzer Bericht über ein einladendes Seminar
von Hansjörg Palm

Die Antwort vorweg: Sie sind das Herzstück der *Hochschule für Geisteswissenschaft* mit ihren zwölf Arbeitsfeldern. Zu diesem Weg der esoterischen *Klassenstunden*, die Rudolf Steiner in seinen letzten Lebensjahren inauguriert hat, haben wir (Sören Schmidt, Christiane Ronge und Hansjörg Palm) am 18. Oktober im Rudolf Steiner Haus ein Orientierungsseminar angeboten.

Im Wechsel von Inputs und Gesprächen bewegten wir... [Weiterlesen](#)

Wie geht es weiter im Lorenz Oken Institut?

Im Newsletter 8/Juni-August 2024 [berichteten](#) wir von unserem Besuch beim Lorenz Oken Institut im Haus Murgquelle, einem alten Schwarzwaldhaus oberhalb von Herrischried, wunderbar gelegen zwischen Wäldern und Wiesen in einem eigenen Talabschnitt. Die Einrichtung für goetheanistische Naturforschung und sozialwissenschaftliche Diskurse war mit dem Tod des Gründers durch eine Stunde Null gegangen; eine Gruppe von Menschen vor Ort und weiter weg hatte soeben die Verantwortung übernommen. Wir sahen Potential für eine anthroposophische Forschungs- und Bildungsstätte, nutzbar für Gruppen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Wie ist es weitergegangen? JS

[Ein Bericht aus Herrischried von Annka Mickel](#)
[Weiterlesen...](#)

Foto unten: Haus Murgquelle im November 2025



Krippenfiguren im Rudolf Steiner Haus



Herbe Gesichter, ausdrucksvolle Linien: Die Figuren dieser Krippe stehen stilistisch voll im 20. Jahrhundert. Ihr Schöpfer ist Hans Strauss, der am ersten Goetheanum als Schnitzer mitgearbeitet hat. Im ersten Weltkrieg erlitt er eine Armverletzung und konnte danach nur noch mit einem Arm schnitzen. Von Rudolf Steiner wurde Hans Strauss ins Kollegium der ersten Waldorfschule in Stuttgart-Uhlandshöhe berufen.

Vor drei Jahren kam das Figurenensemble in die Obhut der Arbeitsgruppe *Mensch?!*. Es stammt aus dem Nachlass von Michaela Strauss, der Autorin des Buchs "Von der Zeichensprache des kleinen Kindes" und Tochter des Künstlers. Arne Raap-Mehl, dem Michaela Strauss das Krippenensemble vermacht hatte, fand, dass es im Rudolf Steiner Haus einer größeren Gemeinschaft Kraft spenden könnte. Nun endlich schaffen wir es, den Figuren für die Advents- und Weihnachtszeit einen schönen Platz zu geben. Sie stehen im Treppenaufgang zum 1. OG in der großen Fensternische. Wir sind gespannt, welche Wirkung sie entfalten.

Bücher

Mit etwas Glück eröffnet die stillere Zeit um den Jahreswechsel dem Lesen von Büchern größere Chancen als sonst. Gehören Bücher nicht überhaupt zu den sinnvollsten Weihnachtsgeschenken?

Vielleicht - wenn es die Richtigen sind.

Hier eine Auswahl von vier Neuerscheinungen.

...und beinahe die Dreigliederung

Andre Bartoniczek über die Bürgerrechtsbewegung von 1989 und die verpassten Chancen der Wiedervereinigung



1989 bot eine doppelte Chance - nicht nur die der Neuverbindung der zwei deutschen Nachkriegs-Staaten zu einem gemeinsamen. Dass die lebhaft und vielfältige Ideenbildung zur Neugestaltung eines künftigen Deutschlands mit der schlichten Eingemeindung des Ostens in den Westen grob beendet wurde, hat zu vielen der heute manifesten Probleme geführt. Und dass in den Diskussionen der ostdeutschen Bürgerrechtsbewegung Rudolf Steiners Ideen zur sozialen Dreigliederung eine zunehmende Rolle gespielt hatten, ist auch in anthroposophischen Kreisen wenig bekannt.

Andre Bartoniczek zeichnet die aufregenden Tage nach, interviewt Zeitzeugen, porträtiert die Protagonisten des Aufbruchs und ermöglicht einen neuen Blick auf das damalige und das heutige Deutschland. JS

Andre Bartoniczek

1989 - Der unvollendete Aufbruch. Die Revolution und ihre Gegenwart.

Schwabe Verlag, geb., 276 S., 48 €

erscheint am 8. Dezember

Ein ganz anderer Blick auf die Menschwerdung Christi

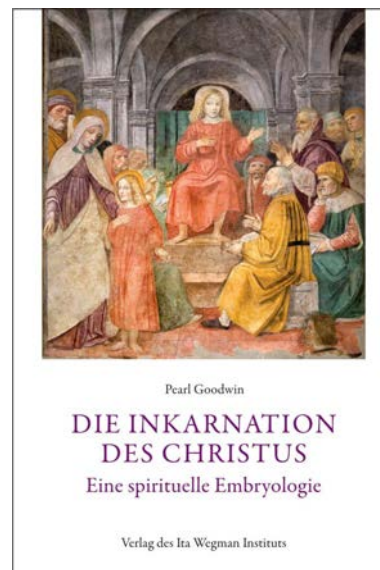
Pearl Goodwin über spirituelle und organische Embryologie

Wer die Advents- und Weihnachtszeit in neuen Perspektiven betrachten möchte, könnte in diesem ungewöhnlichen Buch eine spannende Lektüre finden. Pearl Goodwin, Biologin mit Spezialgebiet Embryologie und Priesterin der Christengemeinschaft, stellt die Menschwerdung Christi neben die Embryonalentwicklung des Menschen und gewinnt daraus überraschende Einsichten. JS

Pearl Goodwin

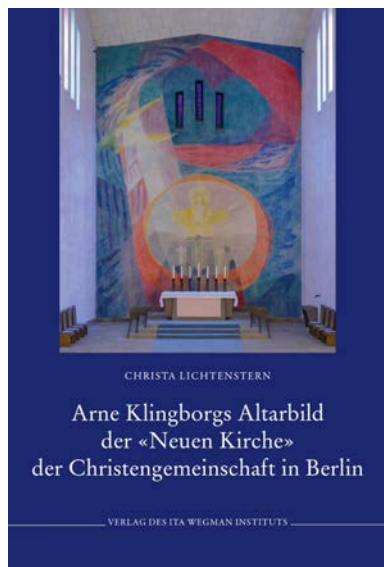
Die Inkarnation des Christus - eine spirituelle Embryologie

Verlag des Ita Wegman Instituts
96 Seiten, 12 Abb., Broschur, 15 €



"Klingborgs Bild ist nirgends statisch"

Christa Lichtenstern über das große Berliner Altarbild der Christengemeinschaft



So also kann ein Altarbild der Christengemeinschaft auch aussehen! Und das schon seit 1962! Die Kunsthistorikerin Christa Lichtenstern, die seit Jahrzehnten in Ateliers zeitgenössischer Künstler ein- und ausgeht, beschreibt so klar wie subtil das raumhohe Wandbild des schwedischen Künstlers Arne Klingborg und geht seinen Bezügen zur Menschenweihehandlung, zur Christologie Rudolf Steiners, aber auch zur Kunst des 20. Jahrhunderts nach. Der Band ist leicht und schmal wie ein Kinderbilderbuch, aber kunsthistorisch und spirituell gehaltvoll. Er enthält nicht nur gut ausgewählte Abbildungen im Text, sondern auch schön gemachte

Bildtafeln zum Herausnehmen. Das Credo der Christengemeinschaft steht auf einer eigenen Seite am Schluss des Buches. Ein wunderbares Buch für die Zeit zwischen den Jahren. JS

Christa Lichtenstern

Arne Klingborgs Altarbild

der "Neuen Kirche" der Christengemeinschaft in Berlin

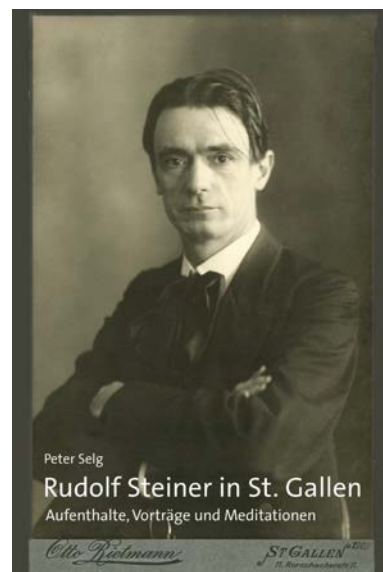
Verlag des Ita Wegman Instituts

24 Seiten, 13 Abb., 4 Beilagetafeln, gebunden, 24 €

Rudolf Steiner in St. Gallen

Gibt es einen Zusammenhang in den Äußerungen Rudolf Steiners an einem bestimmten Ort? Am Beispiel von St. Gallen, der alten iroschottischen Klosterstadt in der Schweiz, verdichtet Peter Selg eine solche Annahme zu nachvollziehbarer Konkretheit.

Rudolf Steiner war siebzehnmals zu Besuch für Vorträge und Gespräche im St. Gallener Zweig - dem ältesten der Schweiz -, für Gespräche im Haus des Fotografen Otto Rietmann, zu Dokumentenstudien in der Klosterbibliothek. Nicht zuletzt hinterließ Steiner im Gästebuch der Familie Rietmann zehn Eintragungen, überwiegend meditative Sprüche. Ein Buchkapitel überrascht mit dem Experiment, aus nichts als der Gesamtheit dieser Sprüche auf das Menschenbild Rudolf Steiners zu schließen, das Ergebnis ist lesenswert. Das außergewöhnlich schön gestaltete Buch dokumentiert die Sprüche (mit Faksimiles) ebenso wie die zehn mit- oder nachgeschriebenen Vorträge.



Dazu tritt dem Leser dieses Buches gesammelt entgegen, wofür Otto Rietmann am bekanntesten ist: Fotografien - darunter die besten Porträts, die es von Rudolf Steiner gibt. JS

Weiterlesen: Auszug aus dem Buch...

Peter Selg: Rudolf Steiner in St. Gallen

Aufenthalte, Vorträge und Meditationen

Verlag des Ita Wegman Instituts

288 Seiten, 16 Abb., gebunden, 35 €

Die hier vorgestellten Bücher sind in der Bibliothek des Rudolf Steiner Hauses vorhanden, können im Begegnungsraum gelesen oder dort ausgeliehen werden.

Bücher aus dem Verlag des Ita Wegman Instituts sind außerdem im kommissarischen Verkauf **im Sekretariat** des Rudolf Steiner Hauses erhältlich. Hier können Sie zahlreiche Titel aus dem Verlagsprogramm und vor allem auch die Neuerscheinungen direkt anschauen und erwerben.

Verantwortlich für den Inhalt

Mensch?! Vielfalt Anthroposophie

eine Arbeitsgruppe der Anthroposophischen Gesellschaft in Freiburg

[*über uns*](#)

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten,
schreiben Sie bitte eine kurze Email an newsletter@vielfalt-mensch.de.

Wenn Sie vierteljährlich den Newsletter erhalten möchten,
aber keine Veranstaltungshinweise zwischendurch,
teilen Sie uns das gerne mit.

Bitte benutzen Sie dafür nicht den untenstehenden Abmelde-Button! Danke!

Hier klicken, um diesen Newsletter abzubestellen.

